

Alster - Electronic - Dart - Liga Hamburg n.e.V.



AEDL

**ALSTER - ELEKTRONIC
DART - LIGA**

Regelwerk

Stand: Januar 2025

Alle vorherigen Regelwerke verlieren ihre Gültigkeit

HINWEIS: Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in diesem Regelwerk auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter. (m/w/d)

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemein	
1.1 Einführung	Seite 02
1.2 Vorstandsaufstellung	Seite 02
1.3 Rahmenbedingung	Seite 02
1.4 Geltung	Seite 02
1.5 Datenschutz	Seite 02
1.6 Beiträge und Gebühren,	Seite 03
1.7 Mannschaftsmeldung	Seite 03
1.8 Berechtigung für die Spieler,	Seite 03
1.9 Spielernachmeldung	Seite 04
1.10 Spielerpass und Spielernummer,	Seite 04
1.11 Namensänderung	Seite 04
1.12 Spielerabmeldung	Seite 04
1.13 Heimspieltag / Wechsel des Heimspieltages,	Seite 04
1.14 Spieler- / Mannschaftswechsel,	Seite 04
1.15 Spielbeginn eines Punkt- und Pokalspiels,	Seite 04
1.16 Kapitäns- / Co Kapitänswechsel,	Seite 05
1.17 Lokalwechsel	Seite 05
1.18 Lokalverbot	Seite 05
1.19 Auflösung / Disqualifikation von Mannschaften,	Seite 05
1.20 Sperrung und Disqualifikation von Spielern,	Seite 06
2. Ligaaufbau	
2.1 Ligaaufteilung	Seite 07
2.2 Einteilung der Mannschaften,	Seite 08
2.3 Ligaplatz	Seite 08
3. Spielbetrieb	
3.1 Spielgerät und Darts,	Seite 09
3.2 Zählweise des Spielgerätes,	Seite 09
3.3 Spieldisziplin	Seite 10
3.4 Münzeinwurf	Seite 11
3.5 Ausbullen / Rundenbegrenzung,	Seite 11
3.6 Spielberichte	Seite 11
3.7 Aktualisierung der Listen,	Seite 11
3.8 Spieltag / Spielverlegung,	Seite 12
3.9 Pokalspiel	Seite 12
3.10 Handicap im Pokal,	Seite 13
3.11 Nichtantritt einer Mannschaft,	Seite 13
3.12 Spielereinzelswertung	Seite 13
3.13 Bewertungstabellen	Seite 13
3.14 Urkunden, Pokale und Preisgelder,	Seite 14
4. Fairness	
4.1 Allgemein	Seite 15
4.2 Spielabbruch bei Verbalen und/oder Tätlichen Übergriffen,	Seite 15
4.3 Vorbehalte des Vorstandes,	Seite 16
4.3 Schlussbemerkung,	Seite 16
4.4 Preisübersicht,	Seite 17
Anschrift und Bankverbindung der AEDL e.V.	Seite 17

1. ALLGEMEINES

01.01 Einführung

Dieses Regelwerk ist die Grundlage für den reibungslosen Ablauf des Ligaspielbetriebes der Alster-Elektronik-Dart-Liga Hamburg n.e.V. (nachfolgend AEDL Hamburg n.e.V. genannt). Es enthält alle Informationen zur Anmeldung, dem Ligaaufbau, dem Spielmodus und der zu beachtenden Regeln. Änderungen des Regelwerkes werden durch den Vorstand rechtzeitig bekannt gegeben. Jede Mannschaft kann Vorschläge für Änderungen und Ergänzungen des Regelwerkes schriftlich an den Vorstand richten.

01.02 Vorstandsaufstellung

Der Vorstand der AEDL Hamburg n.e.V. setzt sich wie folgt zusammen,

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- Schatzmeister
- Sportabteilungsleiter
 - einberufene Positionen im Vorstand
 - Protokollführer
 - Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit
 - Einberufenes Sportleitungsgremium
 - Spielbereichsleiter (Einsetzung ist erst ab 4 Staffeln geplant)
 - Staffelleiter (und/oder Pokalleiter)
 - Staffelleiter (mit ggf. anderen Einsatzbereichen)
 - Kassenprüfer
 - 1. Kassenprüfer (kein Stimmrecht bei Vorstandsentscheidungen)
 - 2. Kassenprüfer (kein Stimmrecht bei Vorstandsentscheidungen)

01.03 Rahmenbedingung

Die AEDL Hamburg n.e.V. ist eine Automatenaufsteller-freie Liga. Die Spielgeräte müssen jedoch für einen reibungslosen Spielbetrieb geeignet sein. Ob es sich hierbei um Spielgeräte der Marke Merkur, Löwe oder andere handelt, ist nebensächlich. Der Vorstand behält sich vor, bestimmte Spielgeräte oder Marken aus dem Spielbetrieb auszuschließen.

01.04 Geltung

Die Kapitäne und Co Kapitäne sind dafür zuständig, dass jeder aktive Spieler der AEDL Hamburg n.e.V. von diesem Regelwerk Kenntnis bekommt und entsprechend nach ihm handelt. **Das aktuelle Regelwerk ist als PDF-Datei unter www.aedl-hamburg.de** abrufbar, und tritt mit dem Anmeldestart für die Saison 01/2024 in Kraft. Änderungen einzelner Punkte werden situationsbedingt auch während der Saison vom Vorstand vorgenommen und sind online einsehbar. Alle erforderlichen Unterlagen für den Spielbetrieb stehen jedem freizugänglich unter **www.aedl-hamburg.de** zur Verfügung.

01.05 Datenschutz

Alle persönlichen Angaben zu den Spielern, werden vertraulich behandelt; gemäß Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) & Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO) dienen diese ausschließlich dem Spielbetrieb der Alster-Elektronik-Dart-Liga Hamburg n.e.V.

Die AEDL Hamburg n.e.V. ist in den sozialen Netzwerken vertreten, welche für Werbung, öffentliches Interesse sowie für die Präsentation des Vereins genutzt werden. Auf diesen Seiten werden überwiegend die Namen des Vorstandes, sowie die Mannschaftsnamen veröffentlicht. Es werden keine vollständigen Namen von den Spielern verwendet, solange dem Vorstand keine Schriftliche Datenschutzelfreigabe vorliegt, diese muss sich der Vorstand von den Spielern einholen.

01.06 Beiträge und Gebühren

Durch die entrichteten Beiträge & Gebühren der Mannschaften finanziert sich die Liga selbst. Das Geld wird durch den Vorstand verwaltet. Davon werden die laufenden Kosten, Pokale und Urkunden bezahlt, sowie die Preisgelder verteilt. Der Vorstand ist an einer Gewinnerzielung nicht interessiert. Eine Übersicht der Beiträge kann auf der letzten Seite entnommen werden.

01.07 Mannschaftsmeldung

Eine Mannschaft besteht aus mindestens 3 und maximal 15 Spielern.

Eine Mannschaftsmeldung setzt sich aus

- einer Mannschaftsmeldung,
- einer Spieler Anmelde-Liste,
- einer Anmeldegebühr von 80,00 € zzgl. 2,00 € pro Spieler.

zusammen.

Eine Mannschaftsanmeldung kann nur berücksichtigt werden, wenn die Anmeldung vollständig und leserlich ausgefüllt wurde.

Die Adresse für die Mannschaftsanmeldung, sowie die Bankdaten für die Gebühren sind auf der letzten Seite aufgelistet, bitte beachtet, dass nur Beiträge berücksichtigt werden können, die auf den angegebenen Konten der AEDL Hamburg n.e.V. eingehen und zugeordnet werden können. Sollte es zu Zahlungsschwierigkeiten o.ä. kommen, können sich die Kapitäne gerne an den Schatzmeister wenden.

Der Spieler muss das 18 Jahre Lebensjahr vollendet haben. Ausnahmen können von Erziehungsberechtigten beim Vorstand beantragt werden. Pro Mannschaft ist ein Kapitän und Co-Kapitän zu wählen und auf der Mannschaftsanmeldung anzugeben, diese sind Ansprechpartner für die Staffelleiter und den Vorstand, und vertreten die Mannschaft nach außen.

Die Unterlagen für die Mannschaftsanmeldung ist auf der Homepage bekommen, und muss bei Abgabe folgende Angaben enthalten:

- Name der Mannschaft,
- Spiellokal mit genauer Anschrift, Telefonnummer und Öffnungszeiten des Spiellokals,
- Name und Anschriften des Kapitäns und Co-Kapitäns mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse,
- Namen, Geburtstag und wenn vorhanden die Spielernummer aller Mannschaftsmitglieder.

Die Mannschaftsmeldungen müssen vom Kapitän, Co-Kapitän und allen Spielern persönlich unterschrieben sein.

Ein Spieler darf nur für eine Mannschaft gemeldet werden, andernfalls kann er für die laufende Saison nicht zugelassen werden.

01.08 Berechtigung für die Spieler

Ein Spieler darf am Spielbetrieb nur in einer Mannschaft teilnehmen, der in einer für ihn zulässigen Staffel eingeteilt ist oder wird. Die für einen Spieler zulässige Staffel ist aus seiner letzten gespielten Saison abzuleiten. Dabei ist die zulässige Staffel entweder gleich der letzten, eine Liga tiefer oder eine beliebig höhere Staffel. Ein Spieler kann sich während einer laufenden Saison nicht ummelden. Dieses gilt auch, wenn sich die Mannschaft aufgelöst hat. Ein Spieler behält immer den Spielstatus seiner zuletzt gespielten Staffel, auch wenn er eine oder mehrere Saisons nicht gespielt hat.

Jede Mannschaft darf jeden Spieler melden. Hierbei ist aber zu beachten, dass die Ligaleitung sich vorbehält Mannschaften auch in einer höheren Staffel einzuteilen. Sollte eine Mannschaft einen Spieler melden, der als (*) Spieler ausgewiesen ist oder wird, so sollte die Mannschaft hier bitte den Regelwerkspunkt 03.11 Handicap im Pokal beachten.

01.09 Spielernachmeldung

Spieler können während der gesamten Saison nachgemeldet werden, **allerdings ist ein Nachmelden für die letzten 3 Spiele der Rückrunde nicht mehr möglich**. Der Spieler darf in der laufenden Saison nicht in einer anderen Mannschaft der AEDL Hamburg n.e.V. gespielt haben. Eine Mannschaft kann in einer laufenden Saison nur einen Spieler einer höheren Spielklasse nachmelden, weitere Nachmeldungen höher eingeteilter Spieler bedarf einer Prüfung durch den Vorstand. Die Nachmeldung erhält Gültigkeit, wenn die komplett ausgefüllten Meldeformulare sowie die Nachmeldegebühr der AEDL Hamburg n.e.V. vorliegen. **Meldet den Spieler einfach über euren Kapitänslögin nach.** Dazu wird eine **Gebühr** in Höhe von **4,50 € Nachmeldegebühr + 2,00 € Spielergebühr** **innerhalb von 3 Banktagen fällig**. Telefonische Nachmeldungen beim Staffelleiter sind bis zu 24 Stunden vor Spielbeginn, bei dem der Spieler das erste Mal eingesetzt werden soll, möglich, im Anschluss muss die Spielernachmeldung sowie die Nachmeldegebühr innerhalb der genannten Frist von 3 Banktagen dem Vorstand der AEDL Hamburg n.e.V. vorliegen, andernfalls werden die Gespielten Spiele mit 0:2 Legs und 0:1 Sätzen gegen den Spieler gewertet werden.

Wichtig: Eine Mannschaft kann während der laufenden Saison in der Hin- und Rückrunde Nachmelden. Hierbei ist aber zu beachten, dass jeder Nachgemeldete Spieler für den Pokalwettbewerb nicht spielberechtigt ist.

01.10 Spielernummer

Die Spielernummern stellt der AEDL Hamburg n.e.V. auf der Homepage zur Verfügung. Die Spielernummern bleiben bestehen und ändern sich nicht. Der Mannschaftspass entfällt mit der Saison 2.2023, alle ausgestellten Mannschafts- und Spielerpässe behalten ihre Gültigkeit.

01.11 Namensänderungen

Der Name der Mannschaft kann während einer laufenden Saison nicht geändert werden. Sollten sich Namen bei den Spielern ändern, so ist der Staffelleiter schnellstmöglich darüber in Kenntnis zu setzen, damit es zu keinen Missverständnissen kommen kann. Gebühren fallen keine dafür an.

01.12 Spielerabmeldung

Spieler, die nicht mehr in ihrer Mannschaft spielen wollen, melden sich formlos und schriftlich beim Vorstand auf dem Abmeldungsformular ab und bestätigen die mit der eigenhändigen Unterschrift. Die Unterschrift des Kapitäns und/oder Co-Kapitäns ist bei einer Abmeldung nicht erforderlich. Es wird aber nochmals drauf hingewiesen, dass die Anmeldung in eine neue Mannschaft während einer laufenden Saison nicht möglich ist. Eine Abmeldung nach der Saison ist nicht notwendig. Eine Abmeldung muss durch den Vorstand bestätigt werden, und gilt erst dann als erfolgreich.

01.13 Heimspieltag / Wechsel des Heimspieltages

Der Heimspieltag ist auf einem Wochentag von Montag bis Samstag zu legen. Eine Änderung ist nur zur Halbsaison möglich. Die Meldung erfolgt per Änderungsformular an den Staffelleiter. Für die Änderung wird eine **Gebühr in Höhe von 4,50 €** fällig. **Sonntags ist grundsätzlich spielfrei.**

01.14 Spieler- / Mannschaftswechsel

Ein Spieler- und/oder Mannschaftswechsel ist während einer Saison nicht möglich. Eine Mannschaftsauslösung stellt keine Ausnahme dar.

01.15 Spielbeginn

Die Punkt- und Pokalspiele beginnen um 20:00 Uhr. Eine Einigung zwischen 2 Mannschaften bzgl. einer anderen Anfangszeit ist gestattet, ein Forderungsrecht ist aber ausgeschlossen.

01.16 Kapitäns- / Co-Kapitänswechsel

Kapitäns- und/oder Co-Kapitänswechsel sind jederzeit möglich. Er muss schriftlich dem Vorstand gemeldet werden, und wird nach Eingang des Formulars wirksam. Die **Kosten betragen 4,50 € pro Person**. Sollte der neue Kapitän- und/oder Co-Kapitän noch nicht in der Mannschaft gemeldet sein, so kommen noch **2,00 € Spielergebhr pro Person** dazu.

HINWEIS: Nicht zulässig ist, dass Kapitän und Co-Kapitän unter ein- und derselben Privattelefonnummer oder nur über die Lokaltelefonnummer erreichbar sind.

01.17 Lokalwechsel

Ein Lokalwechsel ist jederzeit möglich und muss dem Vorstand sofort per Änderungsformular mitgeteilt werden, das von der Mehrheit der Mannschaft zu unterschreiben ist. Ein Lokalwechsel ist erst durch die Bestätigung des Vorstandes erfolgt. Die Mannschaft muss die Gastmannschaften der laufenden Halbsaison in Eigenregie informieren. Eine neue Lokalliste wird auf der Homepage der AEDL Hamburg n.e.V. veröffentlicht.

01.18 Lokalverbot

Hat ein Spieler in einem Spiellokal Hausverbot, ist mit dem gegnerischen Kapitän- und/oder Co-Kapitän und dem Wirt über eine Aussetzung des Hausverbotes für die Dauer des Spiels zu verhandeln. Besteht der Wirt auf das Hausverbot, wird das Spiel ohne den entsprechenden Spieler ausgetragen. Ist der Spieler, der entscheidende damit die Gastmannschaft mit der Mindestanzahl antreten kann, behält der Vorstand sich recht vor, das Spiel in ein neutrales Lokal zu verlegen. Hat die komplette Mannschaft Hausverbot, ist die Heimmannschaft verpflichtet, ein Ausweichlokal zu stellen. Wenn der Wirt das Hausverbot für das Spiel aussetzt, und die Gastmannschaft doch mit mehr als 3 Spieler antritt, so kann der Wirt die Aussetzung sofort wieder zurückziehen, und sein Hausrecht durchsetzen. Der Vorstand darf für seine Ausübung seines Amtes nicht grundlos durch das Hausrecht eingeschränkt werden.

01.19 Auflösung / Disqualifikation von Mannschaften

Will sich eine Mannschaft während der laufenden Saison abmelden, so muss das schriftlich beim Vorstand geschehen. Die Mannschaftsauflsung muss von der Mehrheit der Mannschaft unterschrieben werden. Nur dann ist eine Mannschaftsauflsung gültig. Die Spieler können sich während der laufenden Saison jedoch nicht bei anderen Mannschaften wieder anmelden. Durch eine Prüfung der Staffeleiter und des Vorstandes, wird entschieden, ob der Staffelstatus in der folgenden Saison trotz Auflösung beibehalten wird. **Alle Spiele der auflösenden Mannschaft werden mit 0:0 gewertet, gespielte Begegnungen werden herausgerechnet und mit 0:0 gewertet. Alle erspielten Einzelwertungen bleiben bestehen, jedoch kann ein abgemeldeter Spieler keine Einzelwertungskategorie gewinnen.** Dazu riskiert die Mannschaft einen Abstieg in die nächstniedrigere Staffel.

Bei Auflösungen bzw. Disqualifikation einer Mannschaft werden keine Gelder zurückerstattet. Die Preisgelder in der betreffenden Staffel werden dadurch nicht reduziert.

01.20 Sperrung und Disqualifikation von Spielern

Während eines Liga- oder Pokalspiels hat sich jeder Spieler Fair zu verhalten, und nicht durch Beleidigungen, Schreie, Rufe, Tätlichkeiten oder ähnlichem Verhalten die Spieler der spielenden Mannschaften abzulenken, oder so in das Spielgeschehen einzugreifen. Hierbei wird nicht unterschieden, ob der als Gast/Zuschauer oder selbst als Spieler vor Ort ist.

Sollte es dennoch zu solchen Zwischenfällen kommen, so hält sich der Vorstand vor ein Strafmaß festzusetzen. Das Strafmaß wird zu jedem Fall neu entschieden. Bei Wiederholten Auffallen, kann das Strafmaß verschärft werden. Als Strafe können Punktabzüge, Spielsperren, Hin-, Rück oder Saisonausschlüsse in Betracht gezogen werden. Das Strafmaß kann nur durch eine Mehrheit des Vorstands festgesetzt werden. Ein Strafmaß kann für die Liga- und/oder Pokalspiele festgesetzt werden, muss aber durch den Vorstand klar definiert werden.

Jeder Spieler bekommt die Möglichkeit sich in innerhalb von 2 Tagen dazu zu äußern, der Vorfalls Tag zählt nicht dazu. Wird die Frist nicht eingehalten, so wird ein Strafmaß festgesetzt, welches nicht angefochten werden kann. Bei einer Disqualifikation des Spielers, verliert dieser Automatisch die Möglichkeit eine Kategorie der Einzelwertungen einer laufenden Saison zugewinnen.

ALSTER ELEKTRONIC DART LIGA n.e.V.

2. LIGAAUFBAU

02.01 Ligaaufteilung

Gespielt wird in Staffeln, die nach Platzierung und/oder Spielstärke der Mannschaft eingeteilt wird. Hierbei werden grundsätzlich die Staffeln nach Buchstaben benannt. Begonnen wird mit A, weiterführend mit B, C usw. Eine Staffel wird mit 7 bis 10 Mannschaften besetzt, hierbei wird versucht alle Staffeln mit gleicher Mannschaftenanzahl zu besetzten. Sollte es in einer Staffel mehrere Mannschaften geben, werden die Staffeln fortführend mit Zahlen benannt, also A1, A2 usw.

- Aufsteiger /
- Staffel A: kein Aufstieg möglich
 - Staffel B: die Erstplatzierte Mannschaft steigt in die A Staffel auf.
 - Staffel C: die Erstplatzierte Mannschaft steigt in die B Staffel auf.

Der Vorstand hält sich das Recht vor bei Staffeleinteilung für die nachfolgende Saison ggf. auch den Zweitplatzierten aufsteigen zu lassen. Sollte eine Aufsteigende Mannschaft sich für die nachfolgende Saison nicht wieder neu melden, so können auch nachfolgende Mannschaften aufsteigen. Als eine nachfolgende Mannschaft kommen nur Mannschaften in Betracht, die in der laufenden Saison die Preisgeldränge erreicht haben.

- Absteiger /
- Staffel A: die letztplatzierte Mannschaft steigt in die B Staffel ab.
 - Staffel B: die letztplatzierte Mannschaft steigt in die C Staffel ab.
 - Staffel C: in der C Staffel gibt es keine Absteiger.

Der Vorstand hält sich das Recht vor bei Staffeleinteilung für die nachfolgende Saison ggf. auch den Zweitletztplatzierten absteigen zu lassen. Sollte eine absteigende Mannschaft sich für die nachfolgende Saison nicht wieder neu melden, so kann keine nachfolgende Mannschaft absteigen.

02.02 Einteilung der Mannschaften

Die Mannschaften werden durch die Staffelleiter in Absprache mit dem Vorstand unter Berücksichtigung der Abschlusstabelle der Vorsaison eingeteilt. Eine Änderung ist nach Fertigstellung der Staffeln nicht mehr möglich. Der Vorstand behält sich das Recht vor, Mannschaften nach Ihrer Spielstärke einzuteilen.

- Meldet eine Mannschaft einen Spieler mit einem B oder A Spielstatus, so behält sich der Vorstand das recht vor die Mannschaft in die B-Staffel einzuteilen.
- Meldet eine Mannschaft zwei Spieler mit einem B Spielstatus, wird die Mannschaft in die B-Staffel eingeteilt.
- Meldet eine Mannschaft zwei Spieler mit einem A Spielstatus, wird die Mannschaft mindestens in die B-Staffel ggf. nach Prüfung in die A-Staffel eingeteilt.
- Meldet eine Mannschaft drei Spieler mit einem A Spielstatus, wird die Mannschaft in die A-Staffel eingeteilt.

02.03 Ligaplatz

Melden sich mindestens 2 Spieler einer Mannschaft oder Staffel als neue Mannschaft wieder an, so behalten sie den Staffelplatz der ehemaligen Mannschaft. Ein Spieler behält seinen erspielten Staffelstatus und kann nur eine Staffel tiefer eingestuft werden, ggf. wird eine Mannschaft, die sich aus Spielern unterschiedlicher Staffeln zusammengesetzt, dem höheren Staffelstatus angepasst.

Spieler die im Internationalen und/oder Bundesliga Bereich spielen oder gespielt haben, bekommen den Status (*).

3. Spielbetrieb

03.01 Spielgerät und Darts

In der AEDL Hamburg n.e.V. wird auf Geräten der Firmen Merkur und Löwen, sowie anderen, die dem Turnierstandard entsprechen gespielt. Seit der Saison H2022 kann auch auf Radikal Spielgeräten gespielt werden. Bei diesen Geräten werden keine späteren Reklamationen anerkannt.

Das Dartgerät muss ebenerdig und gradlinig zur Abwurflinie stehen. Des Weiteren darf kein Spieler in seiner Wurftechnik behindert werden. Aus der Scheibenhöhe von 173 cm (Bullmitte) und der waagerechten Entfernung zwischen Abwurflinie und Scheibe von 293 cm - gemessen von der Abwurflinie diagonal zur Bullmitte.

Bei Rollstuhlfahrern darf das Hinterrad die Abwurflinie nicht berühren.

Die Abwurflinie muss eine, passend zum jeweiligen Automaten, ebenerdige und gut erkennbare Linie sein. Zwischen 2 Automaten, muss ein Mindestabstand von 60 cm eingehalten werden. Verfügt der Automat zusätzlich über eine Laserlinie, muss diese auf Wunsch ausgeschaltet oder abgeklebt werden.

Der Dart darf beim Soft Dart nicht länger als insgesamt 16,8 cm sein und dabei nicht schwerer als 21 Gramm (18g bis 2019) sein. Für das Gesamtgewicht gilt eine produktionsbedingte Toleranz von 5%. Das heißt bei 22,05 Gramm (18,9g bis 2019) ist Schluss. Die Darts müssen mit einer Spitze auf Kunststoff ausgestattet sein.

Es wäre wünschenswert, wenn die Heimmannschaft den Boden vor dem Dartgerät Dartfreundlich mit einem Teppich auslegen könnte, um herunterfallende Darts beim Aufprall auf den Boden schonen zu können.

Jede Mannschaft darf vor Spielbeginn die Entfernung des Gerätes kontrollieren. Die Entfernung zum Gerät muss ggf. vor Spielbeginn korrigiert werden, nach Beginn des Spiels wird ein Protest nicht mehr anerkannt.

Ausnahme: ist die Abwurflinie nicht dauerhaft fixiert, (z.B. Gummimatte), ist die Abwurflinie ggf. auch während der einzelnen Sätze von den jeweiligen Spielern zu kontrollieren bzw. zu korrigieren. Proteste sind nicht möglich.

03.02 Zählweise des Spielgerätes

Die Zählweise des Gerätes ist grundsätzlich anzuerkennen. Einzige Ausnahme: Die Elektronik des Gerätes versagt mehrmals oder völlig, so ist das Spiel zu unterbrechen. Steht ein zweites Gerät zur Verfügung, so wird der Satz neu begonnen. Falls dies nicht möglich sein sollte, so muss das Spiel in einem Ausweichlokal beendet werden, das sich in der Nähe der Spielstätte befindet. Falls dies auch nicht möglich sein sollte, so muss das Spiel an einem anderen Tag fortgeführt werden. In diesem Fall sind der Staffelleiter und der Vorstand von der Unterbrechung zu unterrichten.

Der Spieler sollte die Wurflinie erst verlassen, wenn

- er alle drei Darts geworfen hat,
- er seine restlichen Darts nicht mehr werfen möchte,
- Das Gerät durch akustisches oder optisches Signal einen Fehler anzeigt, der ein Entfernen des Darts oder einer Spitze erforderlich macht.

Ein Dart gilt erst dann als geworfen, wenn der Spieler erkennbar gezielt hat, d.h. nicht bei Übergabe der Darts. Steckt ein Dart beim Ausmachen im Zielsegment und das Gerät schaltet nicht aus, ist mit dem Gegner zu kontrollieren, ob der Dart wirklich steckt. Ist dies der Fall, gilt das Leg als gewonnen. Ansonsten dürfen die restlichen Darts nicht geworfen werden.

03.03 Spieldisziplinen

Ein Liga- oder Pokalspiel besteht aus folgenden Spielen:

Spiel 01 = Einzel

Spiel 02 = Einzel

Spiel 03 = Einzel

Spiel 04 = Doppel

Spiel 05 = Einzel

Spiel 06 = Einzel

Spiel 07 = Einzel

Spiel 08 = Doppel

Spiel 09 = Entscheidungsdoppel (nur im Pokal im Rück- und/oder KO-Spiel bei gleichem Leg- und gleichem Satzstand).

Die Spieler auf den Positionen H1 bis H3 und G1 bis G3 müssen ihrer vorgegebenen Eintragung entsprechend ein Einzel spielen. Die Spieler H4 bis H10 und G4 bis G10 dürfen beliebig eingesetzt werden, müssen aber ihrer Einsetzung nachspielen.

Ein Spieler auf den Positionen H1 bis H10 und G1 bis G10 dürfen maximal 2 Einzel und 1 Doppel oder 1 Einzel und 2 Doppel spielen. Sofern eine Mannschaft nur mit 3 Spielern antritt, darf ein Spieler 2 Einzel und 2 Doppel spielen.

Im Ligaspiel müssen die Spiele 1 bis 8 vor dem Spielbeginn eingetragen werden. Spieler, die bis zum Beginn des 1. Spiels nicht auf dem Spielberichtsbogen stehen, sind für dieses Begegnung nicht spielberechtigt, dazu darf auch keine Aufstellung mehr geändert werden.

Im Pokalspiel müssen die Spiele 1 bis 8 vor dem Spielbeginn eingetragen werden. Das Entscheidungsdoppel muss erst eingetragen werden, wenn es gespielt werden muss. Spielen kann das jeder beliebige Spieler, der vor Beginn des 1. Spiels auf dem Spielberichtsbogen stand.

In der Alster-Liga wird in der Staffel A der 501 Double Out Modus gespielt. In der B und C Staffel wird der 501 Masterout Modus gespielt. In allen Staffeln wird „Best of 3“ (also 2 Gewinnsätze) gespielt.

Die Gastmannschaft darf jeweils das erste Leg beginnen. Sollte ein Entscheidungsleg gespielt werden müssen, so entscheidet der Wurf aufs Bullseye wer diesen anfängt. Die Gastmannschaft beginnt mit dem ersten Wurf aufs Bullseye.

Im Doppel gelten die gleichen Regeln wie im Einzel. Die am Anfang eines Legs gewählte Reihenfolge des Doppels muss während des laufenden Legs beibehalten werden, dieses gilt auch für das Entscheidungsdoppel im Pokalwettbewerb, bei nicht Einhaltung wird der Satz als verloren gewertet.

Die Heimmannschaft bestimmt das Spielgerät, auf dem das Punkt- oder Pokalspiel stattfindet und gewährt der Gastmannschaft max. eine halbe Stunde Einspielzeit auf diesem Gerät. Spätester Spielbeginn ist 20:30 Uhr. Nach vorheriger Absprache zwischen den Kapitänen und/oder Co-Kapitänen kann das Spiel auch auf 2 Automaten gespielt werden.

3.04. Münzeinwurf

Bei allen Liga- und Pokalspielen gilt folgender einheitlicher Münzeinwurf:

501 mit Option 0,50 € / Spiel. Sollten die Kosten von dieser Richtlinie abweichen, trägt die Heimmannschaft die Mehrkosten. Bei Pauschalen (ohne einspielen) für die Gegner sind 10,00 € nicht zu überschreiten. Sollten die Wirte damit nicht einverstanden sein, so sind die Geräte wieder auf Münzeinwurf umzustellen. Für das Einspielen muss sich das Gast Team mit dem Wirt einigen.

03.05 Ausbullen / Rundenbegrenzung

Sollte ein drittes leg notwendig sein, so muss ausgebullen werden, wer dieses anfängt. Mit dem Ausbullen beginnt die Gastmannschaft. Beim Ausbullen gilt die gesamte Dartscheibe, jedoch nicht über die Doppelfelder hinaus. Wird der schwarze Rand getroffen oder der Dart bleibt nicht stecken, muss der Wurf wiederholt werden. Der Spieler, dessen Dart am dichtesten am Bullseye steckt, beginnt das dritte Leg. Trifft der erste Spieler beim Ausbullen direkt ins Bulls Eye, so muss der Dart entfernt werden. Treffen beide Spieler das Half-Bull oder treffen beide Spieler das Bullseye, wird das Ausbullen wiederholt.

Bei Anzeige der 21. Runde wird ebenfalls ausgebullen, es beginnt der Spieler, der als nächster Spieler dran ist. Im Doppel kann wieder frei entschieden werden, welcher Spieler das Ausbullen ausführt, hierbei kommen aber nur die Spieler des jeweiligen Doppels infrage. Der Spieler, dessen Dart näher am Bullseye steckt, ist Gewinner des Legs.

03.06 Spielberichte

Die Heimmannschaft führt den Spielbericht, und ist verantwortlich für die Korrekte Ausführung. Dazu hat die Gastmannschaft auch einen Spielbericht für die eigenen Unterlagen zu führen, der auch als Kontrollkopie für die Staffelleiter oder den Vorstand dient. Es ist jeder Spieler mit vollständigem Vor- und Nachnamen sowie die Spielernummer deutlich lesbar einzutragen. Nach dem Spiel kontrollieren beide Kapitäne, Co Kapitäne (sollten Kapitän und Co-Kapitän nicht da sein kann auch ein beauftragter Spieler) die Vollständigkeit der Eintragungen in den Spielberichten und Unterschreiben diesen. Durch die Unterschriften bestätigen beide Mannschaften die Richtigkeit des Spielberichts. Nachträgliche Reklamationen oder Proteste müssen durch die Staffelleiter nicht anerkannt werden. Für die fristgerechte Meldung der Spielergebnisse ist die Heimmannschaft verantwortlich. Es ist auch zulässig, dass die Gastmannschaft das Ergebnis übermittelt. Sollte ein Spielbericht aber nicht spätestens nach 3 Tagen vorliegen, kann die Heimmannschaft in die Verantwortung genommen, und das Spiel 0:8 und 0:16 gegen die Heimmannschaft gewertet werden. Die Spielberichte sind über die Homepage über euren Kapitän und Co-Kapitäns Login zu melden. Andere Meldewege sind durch die Homepage Erweiterung ausgeschlossen.

03.07 Aktualisierung der Listen, (Tabellen, Spielergebnisse und Spielereinzelerwertungen)

Die Listen werden nach eurer Meldung über die Homepage automatisch aktualisiert. Bei Fragen oder Anregungen, könnt ihr diese gerne an euren Staffelleiter richten.

Die Pokalpläne werden nach der Pokalwoche aktualisiert und hochgeladen. Die Veröffentlichung auf Facebook und Instagram wird nach einer Spielwoche aktualisiert. Die führende Tabelle ist die auf der Homepage.

03.08 Spieltag / Spielverlegung

Der bei der Mannschaftsanmeldung eingetragene Spieltag ist nach Möglichkeit einzuhalten. Kann eine Mannschaft an einem Spieltag nicht antreten, so kann das Spiel verlegt werden. Eine Verlegung ist mit der gegnerischen Mannschaft mindestens 24 Stunden vor Spielbeginn zu klären und zu verlegen. Eine Verlegung kommt nur zustande, wenn die gegnerische Mannschaft einer Verlegung zu stimmt, möchten euch aber bitten die Fairness bei einer Anfrage für eine Spielverlegung nicht zu vergessen. Das Team, das verlegen möchte, ist in der Pflicht einen neuen Spieltermin mit der gegnerischen Mannschaft zu finden. Hierbei ist es auch möglich Nachholspiele in die Pokalwochen zu legen, insofern keine Mannschaft davon benachteiligt wird. Alle Spiele müssen mit dem Ende der Nachspielwoche der jeweiligen Saisonhälfte abgeschlossen sein. Sollte kein Spieltermin gefunden werden können, so ist der Staffelleiter zu informieren, der dann einen Spieltermin festsetzen kann, sollte dieser Termin von einer Mannschaft nicht angetreten werden, so wird das Spiel mit 0:8 und 0:16 gegen die nicht antretende Mannschaft gewertet. **Eine Mannschaft darf nicht mehr als 3 selbst verlegte Spiele offen haben.** Ein Spiel gilt erst dann als verlegt, wenn ein Nachholtermin der Staffelleitung bekannt gegeben wurde. Sollte ein Spiel mehr als 1-mal verlegt werden, so kann sich die Staffelleitung Informationen einholen, und ggf. einen festen Spieltag festsetzen.

03.09 Pokalspiele

Jede Mannschaft nimmt am Pokalwettbewerb teil, es sei denn sie widerspricht diesem ausdrücklich mit einem Kreuz auf der Mannschaftsanmeldung. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich alle aktiven Teams der aktuellen Saison. Die Pokalspiele finden in so genannten Pokalwochen statt. Die Pokalspiele finden an den Spieltagen der Heimmannschaft statt. Alle Begegnungen werden öffentlich ausgelost. In den KO-Runden hat das Team Heimrecht, das als erstes ausgelost wird. Ausnahme: Teams aus der C Staffel haben gegen ein Team der höheren Staffel immer Heimrecht. Die Pokalwochen und die Termine der Auslosungen werden im Pokalplan angekündigt. Gespielt wird im Modus 501 Masterout. Die erste Runde mit Hin- und Rückspiel, hier zu werden Freilose zugelost, sollten nicht genügend Mannschaften für einen Pokalplan gemeldet haben, ab Runde 2 wird dann Single KO gespielt. In der Vorrunde hat das Staffelhöhere Team das 1. Heimrecht. **Im Hinspiel werden 8 Spiele ohne ein Entscheidungsdoppel gespielt. Kommt es im Rückspiel auch zu einem Unentschieden (Unentschieden = Satz und leg Gleichstand), so wird ein Entscheidungsdoppel Best of three gespielt, hierbei kann jeder Spieler eingesetzt werden, sofern dieser auf dem Spielberichtsbogen schon eingetragen ist. Während des Doppels können die Spieler aber nicht getauscht werden. Die Spielergebnisse vom Pokalspiel werden vom jeweiligen Heimteam an den Pokalleiter gemeldet. In den KO-Runden meldet das Gewinnerteam die Spielergebnisse. Wichtig ist nur, dass das Spielergebnis spätestens am Sonntag der Pokalspielwoche dem Pokalleiter vorliegt. Verlegungen sind nur nach Rücksprache mit dem Pokalleiter möglich.** Tritt ein Team 1x unentschuldig nicht zum Spiel an, so kann die Disqualifikation aus dem laufenden Pokalwettbewerb für die laufende Saison erfolgen. Die Disqualifikation betrifft hierbei nicht den Ligaspielbetrieb. **Das Final 4, Spiel um Platz 3 und das Finale werden nacheinander an einem festgelegten Samstag ausgespielt.** Das Siegerteam der Pokalrunde erhält einen Wanderpokal, der nach 3maligen Erfolg in Folge in deren Besitz verbleibt.

03.10 Handicap im Pokal

Eine Mannschaft, in der ein oder mehrere (*) Spieler spielen, also Spieler die International oder Bundesliga spielen, dürfen im Pokalwettbewerb nur mit einem der besagten Spieler antreten. Voraussetzung ist dafür, dass der Gegner aus einer niedrigeren Staffeln kommt. Sollte der Gegner aus einer höheren oder der gleichen Staffeln kommen, so greift diese Regelung nicht. **Diese Regelung greift nicht für das Spiel um Platz 3 sowie für das Finale.**

Die Ligaleitung behält sich bei einem Regelwerksbruch eine Konsequenz unter 4.01 vor, und verweist explizit auf die Regelwerkspunkte 4.01 & 4.02

03.11 Nichtantritt einer Mannschaft

Tritt eine Mannschaft ein reguläres und/oder verlegtes Spiel nicht an, so wird der Mannschaft ein Minus Punkt auferlegt. Der Minuspunkt wird in der nachfolgenden Saison der Mannschaft zur Last angerechnet. Meldet eine Mannschaft für die nachfolgende Saison nicht erneut, geht der Minuspunkt dadurch nicht verloren. Pro nicht angetretenes Spiel wird 1 Minuspunkt berechnet.

03.12 Spielereinzewertung

In die Spielereinzewertung gehen nur Daten aus den Einzel- und Doppelspielen eines Ligaspiels ein. Wer mit 3 Darts in einem Wurf,

3 x Voll Bull = 150,

3 x Triple 17 = 153,

3 x Triple 18 = 162,

3 x Triple 19 = 171,

3 x Triple 20 = 180

erhält in der Einzelwertung zusätzliche 3 Punkte.

Wenn ein Spieler sich mit einem Triplescore überwirft (Beispiel: Spielmodus Double Out: Restscore 180, wenn der Spieler jetzt einen Triplescore auf 20 wirft, zählt die 180 nicht in der Einzelwertung) Ein Triplescore zählt nur, wenn dieser vom Gesamtscore abgezogen werden kann. Da die 180 bei Double Out nicht abgezogen werden kann, zählt diese Triplescore nicht. Das gilt auch für alle anderen Triplescores, die 180 war lediglich ein Beispiel.

03.13 Bewertungstabellen

Für die Staffeln A , B und C gilt folgende Bewertung

Least Dart	Punkte	High Finish	Punkte	Triple	Punkte
22 – 24	1	90 – 100	1	3x 17 = 153	3
19 – 21	2	101 – 110	2	3x 18 = 162	3
18	3	111 – 120	3	3x 19 = 171	3
17	4	121 – 130	4	3x 20 = 180	3
16	5	131 - 140	5	3x 50 = 150	3
15	6	141 - 150	6		
14	7	151 - 160	7		
13	8	161 - 167	8		
12	9	168 - 177	9		
11	10	170	10		
10	15	180	10		
9	20				

03.14 Urkunden, Pokale und Preisgelder

Zum Abschluss der Saison erhält jede Mannschaft eine Urkunde mit der Platzierung der Saison. Die Plätze 1 bis 4 pro Staffel erhalten ein Preisgeld. Die Höhe des Preisgeldes ist nicht festgelegt, und wird abhängig von der Gesamtanzahl der gemeldeten Mannschaften gemacht. Die Preisgelder werden von Platz 1 bis 4 gestaffelt, wobei der 1. Platz mehr erhält als der 4. Platz. Eine Preisgeldsteigerung wird aber nicht festgesetzt. Dazu erhalten die Plätze 1 bis 3 einen Pokal, der in deren Besitz bleibt. Besondere Auszeichnungen erhalten jeweils die Spieler in ihrer Staffel die höchste Einzelwertungszahl, das höchste High Finish oder die geringste Anzahl an Darts pro Leg erreicht haben. Ab der Saison 1.2023 werden die Spieler nicht mehr in einer Einzelwertung auftauchen, sondern die Herren haben eine Einzelwertung und die Damen haben eine Einzelwertung, so dass am Ende der Saison der Beste Spieler und die beste Spielerin pro Staffel ausgezeichnet werden. Die Auszeichnungskategorien bleiben bestehen. Die Spieler haben kein Anspruch auf ein Preisgeld, und können dieses auch nicht einfordern.

Die Preisgelder werden generell bei der Saisonabschlussfeier durch den Vorstand ausgezahlt, und zwar zum angekündigten Zeitpunkt der Ehrungen und Preisvergaben. Die Preisgeldhöhe wird vorher nicht durch den Vorstand veröffentlicht. Sollte eine Präsente Preisgeldauszahlung nicht möglich sein, so hat sich der Kapitän oder Co Kapitän beim Kassenwart der AEDL Hamburg n.e.V. zu melden, um eine Bargeldlose Auszahlung zu organisieren. Sollte es weder der Kapitän noch der Co Kapitän zur Abschlussfeier kommen können, so ist dem Vorstand schriftlich mitzuteilen, wer die Urkunde, evtl. Pokale und Preisgelder entgegennehmen darf. Nicht abgeholte Preisgelder fließen als Überschuss in die nächste Saison mit ein. **Eine abgemeldete Mannschaft hat im Nachhinein keinen Anspruch auf einen Pokal oder eines Preisgeldes.**

4. Fairness

04.01 Allgemein

Es ist nicht gestattet mit einer Zigarette, E-Zigarette o.a. Raucherutensilien in der Hand oder im Mund, zu werfen, seine Darts von der Dart Scheibe zu holen, oder seinen Gegner damit während des Werfens zu irritieren, zu stören oder abzulenken.

Es wird darauf hingewiesen, dass zu laute Musik auch zu einer Irritation, Störung oder Ablenkung führen kann und möchten hier um Fairness bitten.

Mehrere Spiele von Spielern einer Mannschaft zur gleichen Zeit (sog. Parallelspiele) sind nicht zulässig, da die dadurch zu erwartenden Spielverzögerung der gegnerischen Mannschaft nicht zuzumuten ist. Hierbei kann es zu einem Nachteil des betreffenden Spielers, aber auch der Mannschaft kommen.

Zu Punktabzügen, einem Strafmaß oder zu einer Disqualifikation von Mannschaften oder Spielern kann es kommen:

- beim Einsatz von Spielern, die unter falschen Namen spielen,
- beim Einsatz von nicht Spielberechtigten Spielern,
- wenn Spielberichte unvollständig, nicht fristgerecht oder gar nicht gemeldet werden,
- wenn Mannschaften ohne Abmeldung, oder Verschiebung nicht antreten,
- bei unsportlichem Verhalten (z.B. Toilettengänge während des eigenen Spiels, telefonieren eines aktiven Spielers während des eigenen Spiels)
- bei wiederholten zwischen Rufen und Ablenkung des Gegners,
- bei Manipulation des Spielberichtes,
- bei Rassistischem Verhalten und/oder auftreten,
- beim Mobbing jeglicher Art,
- bei Handgreiflichkeiten und/oder anderen Tätlichkeiten,
- bei allen Verstößen des Regelwerkes,

Sollten Darts bewusst langsam aus dem Board gezogen werden, wobei der Dartautomat schon auf den nächsten Spieler umgeschaltet hat und dadurch der Score des Gegners verändert wird, so ist im Checkbereich der Score zu überwerfen, und der Spieler wird eine Runde durchgedrückt. Im höheren Punktebereich können die Scores und die Rundenzahl notiert werden, das Spiel wird beendet und ein neues Spiel mit den jeweiligen richtigen Punkteständen eingestellt werden. Alle Spieler sollten sportlich und fair spielen.

04.02 Spielabbruch bei Verbalen und/oder Tätlichen Übergriffen

Sollte es bei einem Spiel zu massiven Verbalen und/oder Tätlichen Übergriffen auf einen Spieler der AEDL Hamburg n.e.V. kommen, so hat der Kapitän oder Co-Kapitän die Möglichkeit in Absprache mit dem Staffelleiter das Spiel abubrechen. Wird ein Spiel ohne Absprache mit den Staffelleiter abgebrochen, so kann das Spiel zum Nachteil der abbrechenden Mannschaft gewertet werden. Durch den Abbruch sind beide Kapitäne oder Co-Kapitäne verpflichtet innerhalb von 2 Tagen eine schriftliche Stellungnahme an den Staffelleiter zu schicken. Wird die Frist nicht eingehalten, kann eine Entscheidung zum Nachteil der Mannschaft kommen, die ihre Stellungnahme nicht eingereicht hat.

Das Spiel kann nach Prüfung durch den Vorstand unter Anwesenheit der Staffel- und/oder Ligaleitung nachgeholt werden, hierbei ist aber die Aufstellung des regulären Spieltages einzuhalten.

04.03 Vorbehalte des Vorstandes

Der Vorstand behält sich vor, auf Regelverstöße, nach eigenem Ermessen zu reagieren, dazu behält sich der Vorstand weiterhin vor:

- Änderungen oder Anpassungen des Regelwerkes,
- Ablehnungen von Mannschaften oder einzelnen Spielern
- Einstufung von Mannschaften in höhere oder niedrigere Staffeln, unabhängig vom allgemeinem Aufstiegsmodus,
- Befristete oder dauerhafte Disqualifikation, von Mannschaften, Spielern oder Spielstätten bei mehrfachem Verstoß gegen das Regelwerk oder die sportliche Fairness,
- Ausnahmeregelungen für einzelne Punkte,
- Staffeleinteilungen vor Saison Beginn bei einer geringen Mannschaftenanzahl zu ändern,
- Aussetzung des Spielbetriebes, insofern ein triftiger Grund vorliegt,
- Spontane Kapitänssitzung einberufen,
- auf Anordnungen der Stadt Hamburg gesondert und unverzüglich zu reagieren.

04.04 Schlussbemerkung

Sollte es in diesem Regelwerk zu nicht beschriebenen Situationen kommen, behält sich der Ligavorstand die endgültige Entscheidung vor. Des Weiteren obliegt dem Vorstand die endgültige Entscheidung in Einzelfällen auf alle Punkte des Regelwerkes.

Sollte ein Punkt des Regelwerkes unwirksam oder veraltet sein, bleiben alle anderen Punkte davon unberührt.

04.04 Preisübersicht

Meldegebühr (ist vor Liqabeginn zu entrichten)

Gebühr	Gebühren Bezeichnung
80,00 €	pro Mannschaft
2,00 €	pro Spieler

Spielernachmeldung (innerhalb von 5 Tagen nach der Meldung zu entrichten)

Gebühr	Gebühren Bezeichnung
4,50 €	pro Nachmeldung
2,00 €	pro Spieler

Namensänderung

Gebühr	Gebühren Bezeichnung
0,00 €	pro Namensänderung

Wechsel des Heimspieltages (innerhalb von 5 Tagen nach der Meldung zu entrichten)

Gebühr	Gebühren Bezeichnung
4,50 €	pro Heimspieltag Wechsel

Kapitäns und/oder Co Kapitänswechsel (innerhalb von 5 Tagen nach der Meldung zu entrichten)

Gebühr	Gebühren Bezeichnung
4,50 €	pro Kapitän
2,00 €	sollte der neue Kapitän noch nicht in der Mannschaft gemeldet sein
4,50 €	pro Co Kapitän
2,00 €	sollte der neue Co Kapitän noch nicht in der Mannschaft gemeldet sein

Lokalwechsel

Gebühr	Gebühren Bezeichnung
0,00 €	pro Lokalwechsel, pro Mannschaft

Postanschrift der AEDL Hamburg n.e.V.
 Alster-Elektronic-Dart-Liga Hamburg n.e.V.
 z.Hd. Herrn Truls Ritscher
 Am Beckerkamp 16
 21031 Hamburg
 Tel.: 0157 70 77 00 10
 Mail: info@aedl-hamburg.de

Bankverbindung der AEDL n.e.V.
 Konto-Inh.: Angelina Auwell
 Bank: Revolut Bank (NL Deutschland)
 IBAN: DE61 1001 0178 0291 8466 65
 BIC: REVODEB2
 PayPal: anlin.auwell@gmail.com
 Tel.: 0176 55 72 44 20

Bei Überweisungen als Verwendungszweck bitte unbedingt den Mannschaftsnamen und den Grund der Überweisung angeben.

Stand: Dezember 2024